

**K** **ALTMANN**  
**TITANIUM**



**ORIGINALE**  
**BEDIENUNGSANLEITUNG**  
**KTI-BWW20V**  
**AKKU-SCHLAGBOHRSCHRAUBER**

**GT CORP sp. z o.o.**  
ul. Koralowa 5, 78-100 Kołobrzeg

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise für die Inbetriebnahme und den Gebrauch des Geräts. Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Geräts die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise!

Technische Änderungen sowie Druck- und Stilfehler bleiben vorbehalten.

Die Bedienungsanleitung ist ein wesentlicher Bestandteil des Gerätes und sollte nicht separat aufbewahrt werden. Bewahren Sie es auf und übergeben Sie es im Falle eines Verkaufs zusammen mit dem Gerät an den neuen Besitzer.

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie das Gerät richtig bedienen können. Außerdem vermeiden Sie so Missverständnisse und mögliche Schäden.

Beachten Sie die Warn- und Sicherheitshinweise.

Die Nichtbeachtung dieser Vorschriften kann zu schweren Verletzungen führen.

Urheberrecht © 2022

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten! Insbesondere die Vervielfältigung, Übersetzung und Verwendung von Bildern wird gerichtlich geahndet. Das zuständige Gericht ist das Gericht in Kołobrzeg.



ul. Podleśna 18

78-600 Wałcz, Polen

Tel. +48 (0) 67 348 24 58

Fax.+48 (0) 67 348 24 53

serwis@serwisexpert.pl

# ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE ZUR VERWENDUNG DES GERÄTS



**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen und Anweisungen kann einen Stromschlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

## **BEWAHREN SIE ALLE SICHERHEITSHINWEISE UND ANWEISUNGEN FÜR ZUKÜNFTIGE FRAGEN AUF.**

Der Begriff „Elektrowerkzeug“ in den Sicherheitshinweisen bezieht sich auf Ihr netzbetriebenes (kabelgebundenes) bzw. akkubetriebenes (kabelloses) Elektrowerkzeug.

## **Arbeitsplatzsicherheit**

- Achten Sie darauf, dass der Arbeitsbereich stets sauber und gut ist. Unübersichtliche und dunkle Arbeitsbereiche sind oftmals die Ursache für Unfälle.
- Betreiben Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. in der Nähe entflammbarer Flüssigkeiten, Gase oder Stäube. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder Rauch entzünden können.
- Halten Sie Kinder und Zuschauer beim Einsatz von Elektrogeräten auf Abstand. Ablenkungen können dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

## **Elektrische Sicherheit**

- Der Netzstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Nehmen Sie niemals Änderungen am Netzstecker vor. Verwenden Sie schutzgeerdete Elektrowerkzeuge niemals mit Adaptersteckern. Nicht veränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Vermeiden Sie jeglichen Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie Rohren, Heizkörpern, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Setzen Sie Elektrowerkzeuge weder Regen noch Nässe aus. In ein Elektrowerkzeug eindringendes Wasser erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht. Verwenden Sie das Kabel unter keinen Umständen zum Tragen oder Aufhängen des Elektrowerkzeugs oder zum Herausziehen des Netzsteckers aus der Steckdose. Halten Sie das Kabel von Hitze, Schmiermitteln, scharfen Kanten und beweglichen Teilen fern. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Verwenden Sie bei Einsatz eines Elektrowerkzeugs im Freien nur für den Aussenbereich geeignete Verlängerungskabel. Die Verwendung eines für den Aussenbereich geeigneten Kabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

- Wenn die Nutzung des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung unvermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

**HINWEIS** Der Begriff „Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter)“ kann durch den Begriff „FI-Schutzschalter“ oder „Fehlertensionsschutzschalter (FU-Schalter)“ ersetzt werden.

### **3. Sicherheit von Personen**

- Gehen Sie beim Umgang mit Elektrowerkzeugen achtsam vor. Achten Sie auf Ihre Tätigkeiten und gehen Sie mit Vernunft an die vorgesehene Arbeit. Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht, wenn Sie müde sind bzw. unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch eines Elektrogeräts kann bereits zu schwerwiegenden Körperverletzungen führen.
- Verwenden Sie eine persönliche Sicherheitsausrüstung. Tragen Sie stets eine Schutzbrille. Eine den Bedingungen entsprechende Sicherheitsausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz verringern die Verletzungsgefahr.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter auf „Aus“ steht, bevor Sie das Gerät an die Stromversorgung anschliessen und/oder Akkus einlegen, es aufnehmen oder tragen. Das Tragen von Elektrogeräten mit dem Finger am Ein-/Aus-Schalter oder der Anschluss von Elektrogeräten an die Stromversorgung bei eingeschaltetem Motor kann zu Unfällen führen.
- Legen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel zur Seite, bevor Sie das Elektrowerkzeug in Betrieb nehmen. Ein Werkzeug oder Schlüssel, das/der sich noch an einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Lehnen Sie sich nicht zu weit nach vorn. Achten Sie jederzeit auf einen sicheren Stand und gutes Gleichgewicht. So haben Sie in unerwarteten Situationen eine bessere Kontrolle über das Elektrowerkzeug.
- Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung und keinen Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe von sich bewegenden Teilen fern. Lockere Kleidung, Schmuck oder langes Haar kann von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Ist das Gerät für das Anbringen von Staubabsaug- und/oder -auffangvorrichtungen vorgesehen, achten Sie darauf, dass diese korrekt montiert sind und richtig verwendet werden. Die Verwendung von Vorrichtungen dieser Art kann staubbedingte Risiken verringern.
- Vermeiden Sie, die Vertrautheit, die Sie durch häufige Nutzung der Geräte erworben haben, als Anlass für leichtsinniges Verhalten zu nehmen und die Sicherheitsgrundsätze beim Umgang mit Werkzeugen zu ignorieren. Sorgloses Vorgehen kann innerhalb von Sekundenbruchteilen zu schwerwiegenden Verletzungen führen.

### **Verwendung und Pflege des Elektrowerkzeugs**

- Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie das für Ihre Arbeit vorgesehene Elektrowerkzeug. Mit dem richtigen Elektrowerkzeug können Sie im angegebenen Leistungsbereich besser und sicherer arbeiten.

- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn der Ein-/Aus-Schalter sich nicht betätigen lässt. Elektrowerkzeuge, die nicht über den Ein-/Aus-Schalter geregelt werden können, sind gefährlich und müssen repariert werden.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile austauschen oder das Werkzeug weglegen. Vorbeugende Sicherheitsmassnahmen, wie diese, verringern das Risiko, dass das Gerät sich unbeabsichtigt einschaltet.
- Bewahren Sie nicht verwendete Elektrowerkzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern auf und lassen Sie das Gerät nicht von Personen bedienen, die nicht mit diesem vertraut sind oder diese Bedienungsanleitung nicht kennen. Elektrowerkzeuge stellen, wenn sie von unerfahrenen Personen bedient werden, eine Gefahrenquelle dar.
- Warten Sie Elektrowerkzeuge sorgfältig. Vergewissern Sie sich, dass die beweglichen Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, und dass keine defekten Teile oder sonstige Beschädigungen vorhanden sind, die den Betrieb des Elektrowerkzeugs beeinträchtigen könnten. Lassen Sie beschädigte Elektrowerkzeuge reparieren, bevor Sie sie verwenden. Zahlreiche Unfälle sind auf schlecht gewartete Werkzeuge zurückzuführen.
- Achten Sie darauf, dass Schneidwerkzeuge stets scharf und sauber sind. Sorgfältig gewartete Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verhaken nicht so schnell und sind leichter zu führen.
- Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, Zubehörteile, Schraubendreherbits usw. den vorliegenden Anweisungen entsprechend und unter Berücksichtigung der jeweiligen Arbeitsbedingungen und der auszuführenden Arbeiten. Die bestimmungsfremde Verwendung von Elektrowerkzeugen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Griffe und Griffflächen trocken, sauber sowie öl- und fettfrei halten. Sind Griffe und Griffflächen rutschig, machen sie sichere Handhabung und Kontrolle über das Werkzeug in unerwarteten Situationen unmöglich.

## **Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges**

- Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden. Bei einem Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- Verwenden Sie nur die für das jeweilige Elektrowerkzeug vorgesehenen Akkus. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, so ziehen Sie einen Arzt zu Rate. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

- Verwenden Sie keine beschädigten oder modifizierten Akkupacks oder Werkzeuge. Beschädigte oder modifizierte Akkus können ein unvorhersehbares Verhalten zeigen, das zu Bränden, Explosionen oder Verletzungsgefahr führen kann.
- Setzen Sie Akkupacks oder Werkzeuge nicht Feuer oder überhöhten Temperaturen aus. Brandeinwirkung oder Temperaturen über 130 °C können zu Explosionen führen.

**HINWEIS:** Die Temperatur „130 °C“ entspricht der Temperatur „265 °F“.

- Befolgen Sie alle Ladeanweisungen und laden Sie den Akkupack oder das Werkzeug nicht ausserhalb des in der Anleitung angegebenen Temperaturbereichs. Unsachgemässes Laden oder Temperaturen ausserhalb des angegebenen Bereichs können den Akku beschädigen und die Brandgefahr erhöhen.
- An einem kühlen Ort aufbewahren und aufladen. Höhere oder niedrigere Temperaturen als die normale Raumtemperatur verkürzen die Lebensdauer des Akkus.
- Niemals entladene Akkus lagern. Warten Sie, bis der Akku abgekühlt ist, und laden Sie ihn dann sofort auf.
- Alle Akkus verlieren allmählich ihre Kapazität. Je höher die Temperatur ist, desto schneller verliert der Akku seine Kapazität.
- Wenn Sie Ihr Gerät über einen längeren Zeitraum lagern, ohne es zu benutzen, sollten Sie den Akku jeden Monat oder alle 2 Monate aufladen, um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern.

## Wartung

- Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Reparaturpersonal instand setzen, das ausschliesslich Original-Ersatzteile verwendet. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrogeräts gewahrt bleibt.
- Warten Sie niemals beschädigte Akkus. Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

## Besondere Sicherheitsanweisungen

1. Benutzen Sie die mit dem Werkzeug gelieferten Betriebsgriffe. Kontrollverlust kann Verletzungen verursachen.
2. Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen der Bohrkopf verborgene Stromleitungen treffen kann. Der Kontakt des Bohrkopfs mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Werkzeugteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
3. Sofern möglich, verwenden Sie immer Klemmen oder einen Schraubstock, um Ihr Werkstück zu fixieren.
4. Schalten Sie das Werkzeug immer aus, bevor Sie es ablegen.
5. Stellen Sie sicher, dass die Beleuchtung ausreichend ist.
6. Üben Sie keinen Druck auf das Werkzeug aus, da dies den Motor verlangsamt. Lassen Sie das Bit ohne Druck schrauben. Sie werden bessere Ergebnisse erzielen und die Lebensdauer Ihres Werkzeugs verlängern.

7. Halten Sie den Arbeitsbereich frei von Stolperfallen.
8. Verwenden Sie nur Zubehör-Bits in gutem Zustand.
9. Bevor Sie beginnen, prüfen Sie, ob unter dem Werkstück ausreichend Platz für das Bit vorhanden ist.
10. Fassen Sie nach der Benutzung nicht das Bit an. Es wird sehr heiss sein.
11. Halten Sie Ihre Hände von der Unterseite des Werkstücks fern.
12. Entfernen Sie niemals Staub, Holzsplitter oder Abfälle in der Nähe des Bits mit den Händen.
13. Lappen, Tücher, Kabel, Schnüre und dergleichen sollten nicht im Arbeitsbereich liegen gelassen werden.
14. Stützen Sie das Werkstück angemessen.
15. Falls Sie bei der Arbeit mit dem Werkzeug unterbrochen werden, beenden Sie den Vorgang und schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie aufblicken.
16. Prüfen Sie regelmässig, ob alle Muttern, Schrauben und andere Befestigungen korrekt angezogen sind.
17. Tragen Sie beim Gebrauch des Werkzeugs eine Schutzausrüstung, unter anderem Schutzbrille oder Sichtschutz, Gehörschutz und Schutzkleidung einschliesslich Schutzhandschuhen. Tragen Sie eine Staubmaske, wenn bei der Arbeit Staub entsteht.
18. **Warnung!** Staub, der bei Schleifen, Sägen, Bohren und anderen Bautätigkeiten entsteht, enthält chemische Substanzen, die Krebs, Geburtsfehler oder andere Schädigungen der Fortpflanzungsfähigkeit verursachen können. Solche chemischen Substanzen sind zum Beispiel:
  - Blei aus Bleifarben,
  - kristallines Siliziumdioxid aus Stein, Zement und anderen Baumaterialien sowie
  - Arsen und Chrom aus chemisch behandeltem Holz.Das von diesen Belastungen ausgehende Risiko variiert je nachdem, wie oft Sie diese Art von Arbeiten durchführen. Zur Verminderung der Belastung durch diese chemischen Substanzen: Führen Sie die Arbeiten in einer gut belüfteten Umgebung und mit geeigneter Schutzausrüstung, wie zum Filtern mikroskopischer Partikel geeignete Atemmasken, aus.
19. Selbst wenn das Werkzeug vorschriftsmässig benutzt wird, kann ein gewisses Restrisiko nicht ausgeschlossen werden. Die folgenden Gefahren können in Verbindung mit der Konstruktion und dem Design des Werkzeugs auftreten:
  - Schädigung der Lunge, wenn keine wirksame Atemschutzmaske getragen wird.
  - Schädigung des Gehörs, wenn kein wirksamer Gehörschutz getragen wird.

## BESCHREIBUNG DER SYMBOLE

Die in diesem Handbuch verwendeten Symbole dienen dazu, Sie auf eventuelle Risiken aufmerksam zu machen. Die Sicherheitssymbole und die dazugehörigen Erläuterungen müssen

genau verstanden werden. Die Sicherheitshinweise an sich schliessen keine Risiken aus und sind kein Ersatz für korrekte Massnahmen zur Vermeidung von Unfällen.



Dieses Sicherheitssymbol macht Sie auf eine Vorsichtsmassnahme, eine Warnung oder eine Gefahr aufmerksam. Die Nichtbeachtung dieses Warnhinweises kann zu Unfällen für den Bediener oder Personen in der Umgebung führen. Um das Risiko von Verletzungen, Feuer oder Stromschlägen zu begrenzen, befolgen Sie immer die angegebenen Empfehlungen.



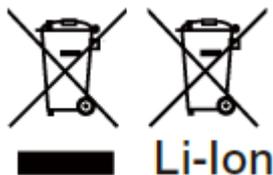
WARNUNG – Zur Verringerung des Verletzungsrisikos ist die Bedienungsanleitung vom Nutzer durchzulesen. Vor dem Einsatz bitte das entsprechende Kapitel im Benutzerhandbuch lesen.



Diese Symbole zeigen die notwendigen Schutzausrüstungen wie Gehörschutz, Augenschutz, Atemmaske und Arbeitshandschuhe auf, die bei der Nutzung dieses Gerätes getragen werden müssen.



Erfüllt die geltenden Sicherheitsbestimmungen.

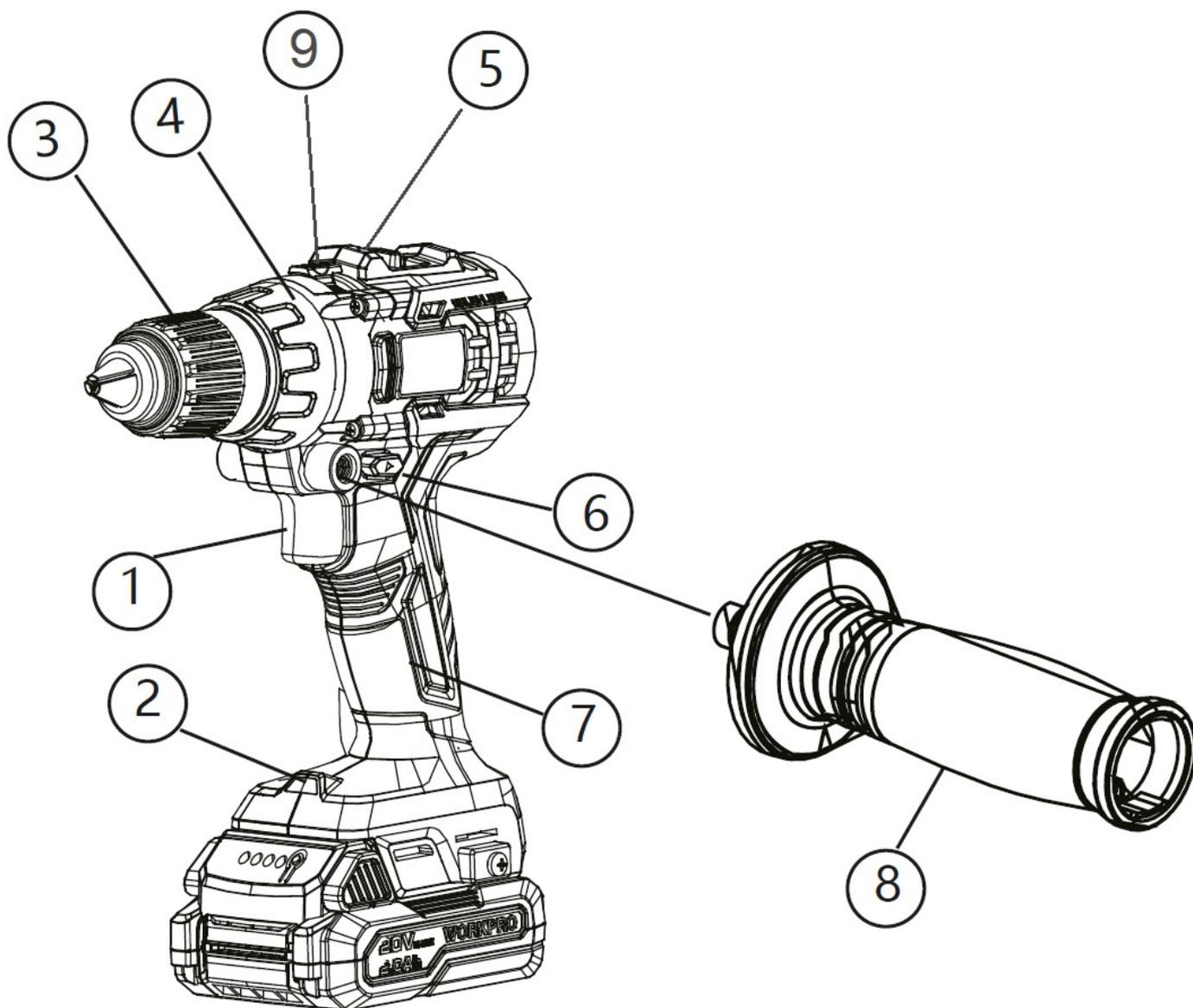


Das Symbol mit der durchgestrichenen Abfalltonne bedeutet, dass das Produkt getrennt vom Haushaltsabfall entsorgt werden muss. Das Produkt muss gem. Der örtlichen Entsorgungsvorschriften der Wiederverwertung zugeführt werden. Durch separate Entsorgung des Produkts tragen Sie zur Minderung des Verbrennungs- oder Deponieabfalls bei und reduzieren eventuelle negative Einwirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt.

## BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Das Produkt ist zum Bohren von Löchern in Holz, Beton oder Metall bestimmt. Lassen Sie das Gerät beim Bohren in Stahl auf niedriger Geschwindigkeit laufen (nicht auf volle Geschwindigkeit stellen), um die Effizienz des Bohrens zu erhöhen. Und er kann zum Anziehen und Lösen von Schrauben, Bolzen oder Muttern im jeweiligen Abmessungsbereich verwendet werden.

## LISTE DER HAUPTTEILE



1	EIN- / AUS-Schalter / Drehzahlregulierung
2	LED-Licht
3	Schnellspannbohrfutter
4	Drehmomentregler-25+1+1
5	Gangwahlschalter
6	Drehrichtungsumschalter / Sperre
7	Griff
8	Zusatzhandgriff
9	Bohrstufenwahlschalter Schraub-/Bohr-/Schlagbohrbetrieb

## TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Modell	KTI-BWW20VSET
Betriebsspannung	20 V
Leerlaufdrehzahl	0-450 / 0-2000 U/min
Max. Schlagzahl	30.000/min
Drehmoment-Stufen	25+1+1
Schalldruckpegel LpA	89,06dB(A) K= 5dB(A)
Schalleistungspegel LWA	100,06dB(A) K= 5dB(A)
Schwingungsemissionswert ah	6,316m/s <sup>2</sup> K= 1,5m/s <sup>2</sup>



Der Hersteller behält sich das Recht vor, das Design und die technischen Spezifikationen dieses Produktes jederzeit und ohne Vorankündigung zu modifizieren und zu verbessern.

## Geräusch-/Vibrations Informationen

Ermittlung der Geräuschmesswerte gemäss EN 62841. Tragen Sie einen Gehörschutz!

Schwingungsemissionswerte (Vektorsumme dreier Richtungen) werden entsprechend EN 62841 ermittelt:

Der in diesem Dokument angegebene Schwingungsemissionswert wurde mit einem Verfahren ermittelt, das dem gemäss EN 62841 vorgeschriebenen Standard-Prüfverfahren entspricht, und ermöglicht es, Geräte miteinander zu vergleichen.

Sie können für vorläufige Belastungsbewertungen herangezogen werden. Das genannte Schwingungsemissionsniveau entspricht jener bei der Hauptanwendung des Werkzeugs. Wenn das Werkzeug jedoch für andere Anwendungen mit anderem Zubehör oder in schlechtem Wartungszustand eingesetzt wird, können die Schwingungsemissionen variieren. Dies kann den Belastungsgrad während der gesamten Anwendungszeit deutlich erhöhen.

Bei der Schätzung des Schwingungsbelastungsgrads sollten auch jene Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Werkzeug ausgeschaltet ist oder es sich im Leerlauf befindet. Dies kann den Belastungsgrad während der gesamten Anwendungszeit deutlich verringern.

Treffen Sie zusätzliche Sicherheitsmassnahmen, um den Anwender vor den Folgen der Schwingung zu schützen, zum Beispiel: Wartung des Werkzeugs und des Zubehörs, Warmhalten der Hände, Organisation von Arbeitsabläufen.

Vorschläge zum Begrenzen des Risikos durch Vibrationen:

1. Tragen Sie während des Betriebs Handschuhe.
2. Begrenzen Sie die Betriebszeit und verkürzen Sie die Auslösezeit.

## BETRIEB

### Vor der Benutzung

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und lose Teile vom Gerät.
2. Prüfen Sie das Zubehör vor der Benutzung. Es sollte auf das Gerät und zu Ihrem Verwendungszweck passen.
3. Vor dem ersten Gebrauch muss der Akku des Geräts aufgeladen werden.

**Achtung!** Bei einer langen Lagerungszeit reduziert sich die Akkukapazität.

4. Der Akku befindet sich im Griff. Drücken Sie die Entriegelungstaste, um den Akku aus dem Griff zu entnehmen.
5. Eine signifikante Reduktion der Betriebsdauer pro Ladung bedeutet, dass der Akku abgenutzt ist und ersetzt werden muss.

### Akkuladegerät

1. Die Spannung muss mit der übereinstimmen, die auf dem Typenschild des Geräts angegeben ist.
2. Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch Akkuladegerät, Kabel und Stecker.

3. Lassen Sie Beschädigungen stets von einem qualifizierten Fachmann reparieren.
4. Schützen Sie das Akkuladegerät vor Feuchtigkeit und verwenden Sie es nur in trockener Umgebung.
5. Das mitgelieferte Ladegerät ist nur zum Laden von Akkus geeignet.

## Akku aufladen



Entfernen Sie den Akku, verbinden Sie das Ladegerät mit dem Akku und schliessen Sie dann das Ladegerät an die Steckdose an.

Akku und Akkuladegerät erwärmen sich beim Ladeprozess. Dies ist normal. Wenn der Ladevorgang beendet ist, den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose ziehen und den Akku über die Notführungen aus dem Ladegerät ziehen.

Prüfen Sie die Ladekapazität mithilfe der farbigen LEDs:

Eine LED leuchtet	Akkuladung zu niedrig
Zwei LEDs leuchten	Akku halb aufgeladen
Vier LEDs leuchten	Akku voll aufgeladen

## Einsetzen und Entfernen des Akkus

1. Legen Sie den wiederaufladbaren Akku in das Gerät ein, und überprüfen Sie dabei die korrekte Ausrichtung von Akku und Akkufach.
2. Wenden Sie keine Kraft an, wenn Sie den Akku einlegen.
3. Das Einlegen kann leicht und ohne Widerstand erfolgen. Der Akku muss vollständig eingeschoben werden, bis der Akkuauslassknopf automatisch verriegelt.
4. Um die Batterie zu entnehmen, drücken Sie auf den Akkuauslassknopf und ziehen Sie den Akku aus dem Fach.

## Einsetzen von Bits

**Wichtig!** Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie den Bohrer oder Schrauberbit wechseln, um ein unbeabsichtigtes Starten des Geräts zu vermeiden.

1. Der Akku-Bohrschrauber hat ein Schnellspannfutter, sodass kein Werkzeug benötigt wird, den Bit in der Halterung zu befestigen. Überprüfen Sie, dass Bohrer oder Schrauberbit nicht schräg liegen, wenn sie eingelegt werden und das Futter befestigt wird.
2. Bevor Sie einen Bohrer oder Schrauberbit einlegen, öffnen Sie die Befestigung des Bohrfutters, indem Sie den unteren Bohrfutterring festhalten und den Verschlussring entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

3. Öffnen Sie das Bohrfutter, bis Sie das Werkzeug einlegen können. Halten Sie das Gerät fest und drehen sie es dann im Uhrzeigersinn, um es wieder richtig zu befestigen.
4. Um das Werkzeug zu entfernen, halten Sie die Maschine fest und drehen Sie das Bohrfutter entgegen dem Uhrzeigersinn.
5. Öffnen Sie das Bohrfutter, bis Sie das Werkzeug entnehmen können.

## Ein-/Ausschalter

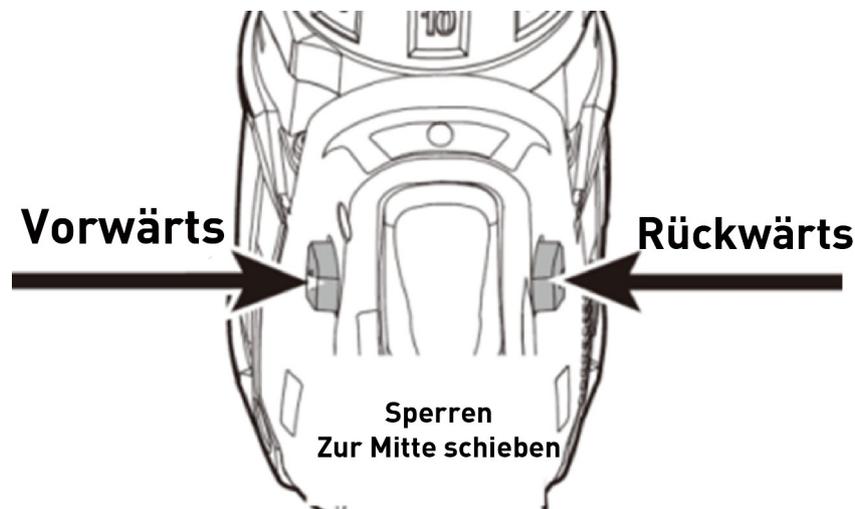
1. Drücken Sie auf den Ein-/Ausschalter, um das Gerät zu starten, und halten Sie ihn zum weiteren Betrieb gedrückt.
2. Die Drehgeschwindigkeit kann durch festeres Drücken des Ein-/Ausschalters variiert werden. Je weiter der Ein-/Ausschalter eingedrückt wird, desto schneller ist die Drehgeschwindigkeit.
3. Lassen Sie den Ein-/Ausschalter los, um das Gerät auszuschalten.

## Linkslauf-/Rechtslauf-Umschalter

**Wichtig!** Das Gerät muss vollständig zum Halt gekommen sein, bevor der Linkslauf-/Rechtslauf-Umschalter verwendet werden kann, sonst kann das Gerät beschädigt werden.

Verwenden Sie den Linkslauf-/Rechtslauf-Umschalter, um zwischen der Rotation im Uhrzeigersinn (Standardeinstellung) und der Rotation entgegen dem Uhrzeigersinn zu wechseln.

1. Wenn sich der Linkslauf-/Rechtslauf-Umschalter auf der mittleren Position befindet, ist der Ein-/Ausschalter verriegelt und kann nicht gedrückt werden.
2. Stellen Sie den Linkslauf-/Rechtslauf-Umschalter auf die mittlere Position, bevor Sie das Gerät ablegen, um ein unbeabsichtigtes Starten zu vermeiden.



## Anpassung des Drehmoments

Das Werkzeug verfügt über 25+1+1 verschiedene Drehmomentstufen. Das höchste auf den Bohreinsatz angewendete Drehmoment kann über den Drehmomentregler eingestellt werden.

**Achtung!** Der Drehmomentregler sollte nur betätigt werden, wenn das Gerät nicht in Betrieb ist, ansonsten kann das Gerät beschädigt werden.

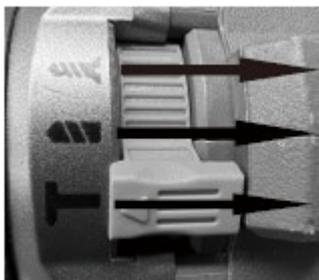
Um den Schraubbohrer auf die niedrigste verfügbare Drehmomenteinstellung zu regeln, drehen Sie den Drehmomentregler, bis der kleine Pfeil auf dem Schraubbohrergehäuse auf die „1“ zeigt, die auf den Drehmomentregler aufgedruckt ist. Auf dieser Position schleift die Drehmomentkupplung mit leichtem Bohrwiderstand. Je höher die Zahl ist, auf die der Pfeil auf dem Drehmomentregler zeigt, desto höher ist das maximale Drehmoment, das ausgeübt werden kann, bevor die Drehmomentkupplung durchrutscht.

Um das Gerät auf das höchste verfügbare Drehmoment einzustellen, drehen Sie den Drehmomentregler, bis der kleine Pfeil auf das Bohrsymbol zeigt. Auf dieser Position rutscht die Drehmomentkupplung nicht durch.

Wählen Sie zum Eindrehen oder Entfernen von Schrauben ein niedrigeres Drehmoment, um Beschädigungen am Werkstück (insbesondere bei

Holzwerkstücken) oder an der Schraube zu vermeiden. Zum Bohren wählen Sie ein höheres Drehmoment. Testen Sie das Drehmoment zuerst an einem Objekt, das nicht Ihr Endwerkstück ist, und passen Sie das Drehmoment entsprechend an, bevor Sie mit der eigentlichen Arbeit beginnen.

## Schraub-/Bohr-/Schlagbohrbetrieb



**Schraub betrieb**

**Bohr betrieb**

**Schlagbohr betrieb**

### Schraubbetrieb

**VORSICHT:** Stellen Sie den Einstellknopf auf das richtige Drehmoment für Ihre Arbeit ein. Vergewissern Sie sich, dass das Schraubbit gerade in den Schraubenkopf eingesetzt ist, da sonst die Schraube und/oder das Schraubbit beschädigt werden können.

- Drehen Sie den Funktionseinstellknopf so, dass der Pfeil auf die Markierung für die Schraubfunktion zeigt.
- Setzen Sie die Spitze des Schraubbits in den Schraubenkopf und üben Sie Druck auf das Werkzeug aus. Starten Sie das Werkzeug langsam und erhöhen Sie dann die Drehzahl allmählich. Lassen Sie den Schalterauslöser los, sobald die Kupplung durchrutscht.

### Bohrbetrieb

- Drehen Sie den Funktionseinstellknopf so, dass der Pfeil auf die Markierung für die Bohrfunktion zeigt.
- Prüfen Sie vor dem Starten der Maschine, ob der Bohrer ordnungsgemäss eingesetzt und festgezogen ist. Verwenden Sie richtig geschärfte Bohrer. Wählen Sie zu Beginn jedes Bohrvorgangs eine niedrigere Geschwindigkeit aus. Für grosse Löcher bohren Sie zuerst mit einem kleineren Bohrer vor und vergrössern Sie dann das Loch mit einem grösseren Bohrer.

#### a. Bohren in Holz

Verwenden Sie zum Bohren in Holz einen Holzbohrer. Schützen und befestigen Sie das Werkstück mit einer geeigneten Haltevorrichtung. Markieren Sie die Positionen der Löcher, die gebohrt werden sollen, mit einem scharfen Werkzeug oder einem Nagel. Drücken Sie nicht übermässig kraftvoll mit dem Gerät gegen das Werkstück.

## b. Bohren in Metall

Verwenden Sie zum Bohren in Metall einen Metallbohrer. Sorgen Sie stets für ausreichende Kühlung mit geeigneten, nicht entflammaren Kühlmitteln. Schützen und befestigen Sie das Werkstück mit einer geeigneten Haltevorrichtung. Das Werkstück sollte flach auf einer Werkbank aufliegen. Markieren Sie die Positionen der Löcher, die gebohrt werden sollen, mit einem Körner. Drücken Sie nicht übermäßig kraftvoll mit dem Gerät gegen das Werkstück. Lassen Sie den Schraubbohrer mit normaler Betriebsgeschwindigkeit laufen.

**Wichtig!** Wählen Sie zu Beginn des Bohrvorgangs eine niedrige Geschwindigkeit, um ein Abrutschen des Bits von der gewünschten Lochposition zu verhindern. Wenn das Bohrloch tief ist, kann der Bohreinsatz im Loch eingeklemmt werden. In diesem Fall kann ein hohes Drehmoment den Bohreinsatz oder den Bohrschrauber beschädigen. Wenn ein Bit eingeklemmt ist, halten Sie das Gerät fest und lassen Sie sofort den Ein-/Ausschalter los. Wechseln Sie zur Rotation entgegen dem Uhrzeigersinn, und verwenden Sie eine niedrige Rotationsgeschwindigkeit, um den eingeklemmten Bohreinsatz einfacher entfernen zu können.

## c. Bohren in Kunststoff

Verwenden Sie zum Bohren in Kunststoff einen Stahlbohrer und befolgen Sie die Anweisungen wie zum Bohren in Holz.

### **Schlagbohrbetrieb**

Drehen Sie den Funktionseinstellknopf so, dass der Pfeil auf die Markierung für die Schlagbohrfunktion zeigt. Gehen Sie dann wie bei den beiden zuvor beschriebenen Funktionen vor.

## **Verwenden des Schraubbohrers als Schraubendreher**

Bevor Sie das Gerät verwenden, überprüfen Sie, ob der Schrauberbit korrekt eingesetzt ist. Vermeiden Sie das Überdrehen von Schrauben, denn dabei kann der Schraubenkopf beschädigt werden oder das Gewinde reißen.

## **Eindreihen von Schrauben**

Stellen Sie die Drehrichtung des Schraubbohrers im Uhrzeigersinn ein. Legen Sie den Schrauberbit am Schlitz des Schraubenkopfs an. Halten Sie den Schrauberbit senkrecht zum Schraubenkopf, ansonsten kann die Schraube oder der Schraubenkopf beschädigt werden. Drücken Sie den Schrauberbit mit konstantem Druck gegen die Schraube, während Sie die Schraube eindrehen.

Wenn die Schraube vollständig eingedreht ist, halten Sie das Gerät fest und lassen Sie den Ein-/Ausschalter los, ansonsten kann die Schraube oder der Schraubenkopf beschädigt werden. Wenn der Ein-/Ausschalter nicht unmittelbar losgelassen wird, kann ein hohes Drehmoment auch den Bit oder den Schraubbohrer beschädigen.

Schraube oder der Schraubenkopf beschädigt werden. Drücken Sie den Schrauberbit mit konstantem Druck gegen die Schraube, während Sie die Schraube eindrehen. Wenn die Schraube vollständig eingedreht ist, halten Sie das Gerät fest und lassen Sie den Ein-/Ausschalter los, ansonsten kann die Schraube oder der Schraubenkopf beschädigt werden. Wenn der

Ein-/Ausschalter nicht unmittelbar losgelassen wird, kann ein hohes Drehmoment auch den Bit oder den Schraubbohrer beschädigen.

## Entfernen von Schrauben

Stellen Sie die Drehrichtung des Schraubbohrers entgegen dem Uhrzeigersinn ein.

Legen Sie den Schrauberbit am Schlitz des Schraubenkopfs an. Halten Sie den Schrauberbit senkrecht zum Schraubenkopf, ansonsten kann die Schraube oder der Schraubenkopf beschädigt werden. Drücken Sie den Schrauberbit mit konstantem Druck gegen die Schraube, während Sie die Schraube herausdrehen.

## WARTUNG

### Entfernen Sie stets den Akku, bevor Sie Veränderungen am Gerät vornehmen. Wartung und Reinigung

Halten Sie die Lüftungsöffnungen frei und reinigen Sie das Produkt regelmässig. Reinigen Sie das Gehäuse nur mit einem feuchten Lappen. Keine Lösungsmittel verwenden! Anschliessend gründlich trockenwischen.

#### Hinweis!

- Wenn während des Gebrauchs etwas Ungewöhnliches passiert, schalten Sie die Steckdose ab und ziehen Sie den Netzstecker. Prüfen und reparieren Sie das Werkzeug, bevor Sie es erneut in Betrieb setzen.
- Das Werkzeug darf nur von einem qualifizierten Techniker repariert werden.
- Wird das Gerät von hierfür nicht qualifizierten Personen repariert oder gewartet, besteht Verletzungsgefahr.
- Zur Reparatur eines Werkzeugs sind ausschliesslich identische Ersatzteile zu verwenden.

**Achtung!** Bei einer langen Lagerungszeit reduziert sich die Akkukapazität. Wir empfehlen, den Akku jeden Monat vollständig zu entladen und wieder aufzuladen, um die Akkukapazität zu erhalten. Lagern Sie nur vollständig geladene Akkus und laden Sie sie von Zeit zu Zeit nach. Sie sollten an einem trockenen und frostfreien Ort gelagert werden. Die Umgebungstemperatur sollte 40 °C nicht übersteigen.

## AUFBEWAHRUNG

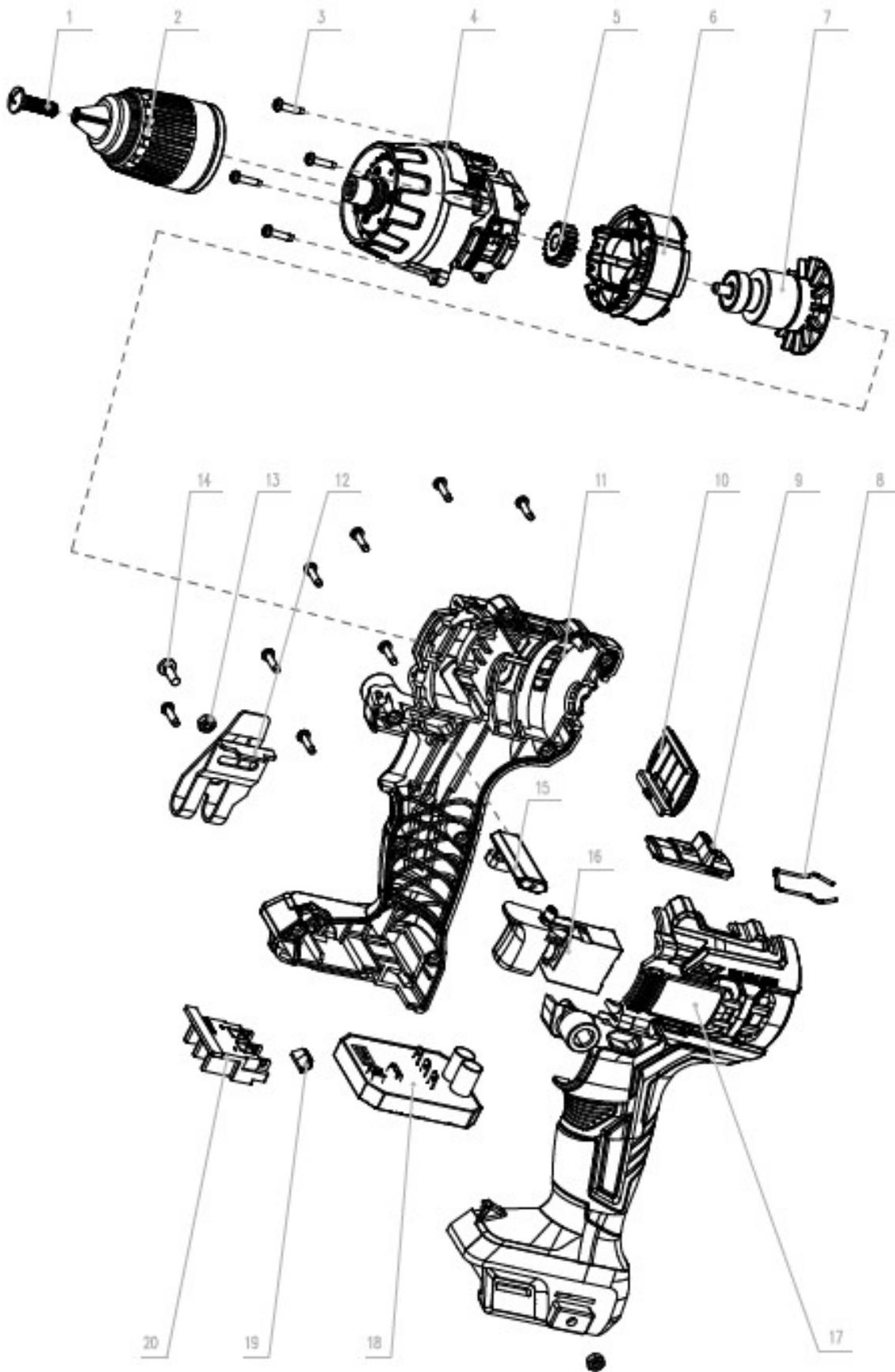
Bewahren Sie die Maschine, die Bedienungsanleitung und gegebenenfalls das Zubehör in der Originalverpackung auf. So haben Sie alle Informationen und Teile stets griffbereit. Verpacken Sie das Gerät gut oder verwenden Sie die Originalverpackung, um Beschädigungen während des Transports zu vermeiden. Bewahren Sie das Gerät immer an einem trockenen Ort auf.



## ENTSORGUNG

Entsorgen Sie den Generator nicht über den Hausmüll. Ihr Altgerät muss gemäß den gesetzlichen Bestimmungen recycelt werden. Bringen Sie das Gerät zu einer Sammelstelle für Altgeräte, wo es recycelt oder ordnungsgemäss entsorgt wird. Beim Kauf eines neuen Geräts ist der Händler verpflichtet, das alte Gerät kostenlos zur ordnungsgemässen Entsorgung anzunehmen.

# TECHNISCHE ZEICHNUNG



# ERSATZTEILLISTE

<b>Nr.</b>	<b>Teilebezeichnung</b>	<b>Anz</b>	<b>Nr.</b>	<b>Teilebezeichnung</b>	<b>Anz</b>
1.	Schraube	1	11.	Gehäuse	1
2.	Werkzeugaufnahme	1	12.	Metallclip	1
3.	Schraube	12	13.	Mutter	1
4.	Getriebe	1	14.	Schraube	1
5.	Zahnrad	1	15.	Schalterblock	1
6.	Stator	1	16.	Schaltthebel	1
7.	Rotor	1	17.	Gehäuse	1
8.	Metallplättchen	1	18.	Steuerungskomponente	1
9.	Schlagtaster	1	19.	LED Leuchtanzeige Abdeckung	1
10.	Klotz	1	20.	Akkueinsatz	1

## SERVICELLEISTUNG

Für Antworten auf technische Fragen und Informationen zu unseren Produkten wenden Sie sich bitte an unser Serviceteam:



Ul. Podleśna 18, 78-600 Wałcz, Polen  
Infolinia: Pn-Pt, 8:00-10:00 i 14:00-16:00  
Tel.: +48 67 348 24 51  
Fax.: 067 348 24 55  
E-mail: [sewis@serwisexpert.pl](mailto:sewis@serwisexpert.pl)

Unser Serviceteam bietet:

1. Technische Beratung (z. B. bei der Erstinbetriebnahme des Geräts),
2. In begründeten Fällen eine "Tür-zu-Tür"-Garantie: Nach der Meldung eines Problems wird das beschädigte Gerät innerhalb von 24 Stunden (an Werktagen) von einem Kurier abgeholt und an den Dienst geliefert, wo es sorgfältig repariert und anschließend auf Kosten des Dienstes zurückgeschickt wird.

Adresse des Inhabers der technischen Dokumentation:

**GT CORP Sp. z o. o.**

**ul. Koralkowa 5**

**78-100, Kołobrzeg, Polen**

**Tel.: +48 94 352 33 45**

**Fax.: +48 94 352 33 45**

Wir setzen alles daran, dass unsere Produkte Ihren Erwartungen entsprechen und verpflichten uns zu höchster Servicequalität. Bei Anregungen oder Problemen bei der Nutzung des Geräts wenden Sie sich bitte direkt an die Technische Abteilung der GT Corp sp. z o.o. unter der Telefonnummer +48 67 348 24 51 oder unter [sewis@serwisexpert.pl](mailto:sewis@serwisexpert.pl).

# GARANTIE

Im Falle von Mängeln kontaktieren Sie unseren Service. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Kaufbeleg an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Im Rahmen der Garantie werden mangelhafte Teile nach unserem Ermessen auf unsere Kosten repariert oder mit neuen Elementen ersetzt. Beschädigte Teile werden unser Eigentum. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen verlängern die Garantiezeit nicht, beginnen auch deren Ablauf nicht wieder. Für montierte Ersatzteile gilt kein separater Garantieablauf. Wir übernehmen keine Verantwortung für Schäden und Mängel an Geräten oder Komponenten, die aus übermäßiger Belastung, unsachgemäßer Handhabung oder Wartung resultieren. Dies gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und bei dem Einbau von nicht in unserem Angebot enthaltenen Ersatz- und Zubehörteilen. Im Falle von Änderungen oder Modifikationen am Gerät, die durch unbefugte Personen durchgeführt werden, erlischt die Garantie. **Die Garantie gilt und wird auf dem Gebiet der Republik Polen in Anspruch genommen.**

- Die Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und Hinweise des Herstellers führt zum Erlöschen der Garantie.
- Ersatzteile sollen beim Hersteller oder beim autorisierten Service des Herstellers bestellt werden.
- Wenn es keine Möglichkeit gibt, das Gerät selbständig zu überprüfen oder zu warten, lassen Sie das Gerät beim autorisierten Service des Herstellers.
- Die Dienstleistungen: Überprüfung und Wartung werden gegen Bezahlung, nach der Servicepreisliste erbracht. Zu dem Preis sollen eventuelle Versandkosten hinzugerechnet werden, wenn man das Gerät nicht alleine zum Service bringen kann.
- Einige Elemente des Gerätes unterliegen einem natürlichen Verschleiß, der durch den täglichen Gebrauch des Gerätes entsteht. Zu den Teilen, die verschleißbar sind, gehören: Beutel, Kabel, Leitungen und Räder.
- Die Sorge für den ordnungsgemäßen technischen Zustand der oben genannten Elemente, die regelmäßige Wartung, sowie das Nichtbelasten des Gerätes oder das Durchführen von Arbeiten, für die die Maschine nicht bestimmt ist, beeinflussen die Lebensdauer des Gerätes.